



ESU-Informationen

Happy Birthday ESU!

Bilderrückblick zum 70. Jubiläum der Europäischen Schausteller-Union



Der 1. ESU-Kongress fand im Jahr 1957 in Amsterdam statt.

Sie ist eine der ältesten europäischen Berufsorganisationen mit über 70.000 Mitgliedern in 19 Staaten: die Europäische Schausteller-Union, kurz ESU. 1954, also bereits drei Jahre vor Unterzeichnung der Römischen Verträge, die zur heutigen Europäischen Union führten, schlossen sich nationale Schausteller- und Freizeitparkverbände zu einer europaweiten Interessensvertretung zusammen. In diesem Jahr wird die Europäische Schausteller-Union 70 Jahre alt. Wir möchten das Jubiläum zum Anlass nehmen, um in einer Artikelserie über die Entstehung der ESU, ihre Entwicklung und bedeutende Ereignisse der letzten 70 Jahre zu berichten. In der heutigen Ausgabe der ESU-Informationen sollen jedoch nicht Texte, sondern Bilder im Mittelpunkt stehen, denn die sagen ja bekanntlich oftmals mehr als 1000 Worte.



Die ESU-Traditionsfahne symbolisiert die Einigkeit der Schaustellerinnen und Schausteller in Europa.



Im Jahr 1983 empfängt Papst Johannes-Paul II im Vatikan ESU-Präsident Harry Wollenschlaeger.



ESU-Grandseigneur Willi Bruch mit dem Vorstand der Europäischen Schausteller-Jugend-Union bei der Fahnenweihe 2004 in Luxemburg.



Auf Einladung der Europäischen Schausteller Frauenunion trafen sich im März 2014 Schaustellerfrauen aus Belgien, den Niederlanden, Deutschland, England, Schweden und Finnland in Paris. Höhepunkt des Treffens war ein Besuch des Schausteller-Museums „Musée des Arts Forains“.



Albert Ritter, Steve Severeys und Jany de Vries auf der Cranger Kirmes 2004.



Blick ins Plenum auf dem ESU-Kongress 2018 in Amsterdam.



Sitzung des ESU-Präsidiums 2001 in Bonn.



Unter Teilnahme zahlreicher Mitglieder des Europäischen Parlaments fand am 28. November 2007 in Brüssel der Parlamentarische Abend der ESU statt. Den feierlichen Höhepunkt bildete die Verleihung des „Goldenen Karussellpferdes“ an die Wirtschaftsministerin der Niederlande, Maria van der Hoeven (2.v.l.).



ESU-Delegation auf der Großkundgebung des Deutschen Schaustellerbundes 2015 in Aachen.



Im Oktober 2012 war das Europäische Parlament in Brüssel Tagungsort für den 37. Kongress der ESU.



Festabend zum ESU-Kongress 2014 in Dublin.



Arbeitstagung auf dem Kongress 2020 in Wien.

Steve Severeyns neuer Präsident des belgischen Schaustellerverbands La Défense des Forains Belges



Steve Severeyns im Kreis des ESU-Präsidiums 2023 in Monte Carlo: (v.l.) Vizepräsident Charles Senn, Präsident Albert Ritter, Generalsekretär Steve Severeyns, Fahnenträger Mike Roie, Stellvertretende Generalsekretärin Nina Crommelin, Vizepräsident Atze Lubach-Koers, Vizepräsident Are Arnardo, Vizepräsident Alex James Colquhoun.

Die Mitglieder des belgischen Schaustellerverbands La Défense des Forains Belges (VBF-DFB) haben auf ihrer Generalversammlung im Februar den bisherigen Generalsekretär Steve Severeyns zum neuen Präsidenten der Schaustellervertretung gewählt. Steve Severeyns, seit 2012 Generalsekretär der Europäischen Schausteller-Union, übernimmt die Nachfolge von Walter Dotremont, der im Alter von 74 Jahren nach 12 Jahren als Vorsitzender zurückgetreten war. Die Generalversammlung ernannte Walter Dotremont für seine langjährigen Verdienste um den VBF-DFB zum Ehrenpräsidenten. Zum neuen Generalsekretär wurde Alexander Dotremont gewählt. Steve Severeyns sagte nach seiner Wahl: „Es ist mir eine große Ehre, den belgischen Schaustellerverband und unsere Kirmeskultur auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene vertreten zu dürfen. Ich werde mich mit Respekt vor den historischen Ursprüngen und mit Blick auf die Zukunft für die Förderung von Innovationen und Nachhaltigkeit in der Schaustellerbranche einsetzen. Ich möchte Walter Dotremont dafür danken, dass er einer neuen Generation von Schaustellerinnen und Schaustellern die Möglichkeit gibt, die Volksfeste weiter zu modernisieren und sie für die Zukunft fit zu machen. Mein Team und ich stehen hierfür mit großem Herzen und Engagement bereit.“ Der neue VBF-DFB-Präsident wandte sich auch an die beiden belgischen Schwesterorganisationen. „Eine gute Zusammenarbeit kann unsere fantastische Branche nur voranbringen“, betonte Severeyns.



Der neugewählte VBF-DFB-Präsident Steve Severeys (links) mit seinem langjährigen Vorgänger Walter Dotremont.
Foto: VBF-DFB

Präsident Albert Ritter gratulierte Steve Severeys im Namen der ESU herzlich zur Wahl.

„Mit dieser Entscheidung findet Dein langjährige Wirken im La Défense des Forains Belges seine verdiente Anerkennung“, erklärte Ritter. „Ich wünsche Dir allzeit eine glückliche Hand bei der wichtigen Arbeit zum Wohle unseres geliebten Berufstandes der Schaustellerinnen und Schausteller in Belgien und ganz Europa. Ich freue mich auf eine weitere gute, gemeinsame, kollegiale Zusammenarbeit in der Zukunft“, sagte der ESU-Präsident.

ESU-Informationen

Informationsdienst der Europäischen Schausteller-Union

Ausgabe 4.2024, 29.04.2024

Redaktion

Albert Ritter (verantwortlich)

Christoph Jansen

Copyright Fotos

Wenn nicht anders gekennzeichnet: ESU

Gerne stellen wir die ESU-Fotos in Druckqualität zur Verfügung.

Ansprechpartner

Christoph Jansen

Europäische Schausteller-Union

c/o Deutscher Schaustellerbund e.V.

Am Weidendamm 1a, D-10117 Berlin

Telefon: +49 (0) 228 64 48 64

Mobil: +49 (0) 170 270 66 68

E-Mail: christoph.jansen@dsbev.de